

## Landwirtschaftliche Leserreise der BauernZeitung

# China

08. – 21. Oktober 2026

**Peking – Hohhot – Xi'an – Shanghai**

China ist nicht nur eines der ältesten Kulturländer der Welt, sondern heute auch eine der dynamischsten Wirtschaftsnationen – und das spiegelt sich besonders in seiner Landwirtschaft wider. Zwischen Jahrtausende alter Tradition und hochmoderner Agrartechnologie hat sich das Land zu einem globalen Akteur entwickelt, dessen Märkte und Entwicklungen auch für die Schweiz von wachsender Bedeutung sind. Unsere landwirtschaftliche Reise führt Sie zu den wichtigsten agrarischen Zentren Chinas: von den fruchtbaren Ebenen rund um Peking über die weiten Graslandschaften der Inneren Mongolei bis hin zur modernen Agrarforschung im Raum Xi'an und zu den Reisfeldern in der Region Shanghai. Wir besuchen bedeutende landwirtschaftliche Betriebe, innovative Kooperativen und führende Verarbeitungsunternehmen aus den Bereichen Getreide, Milch, Viehzucht und Nahrungsmittelverarbeitung. Fachgespräche mit Experten, Einblicke in neueste Technologien und Begegnungen mit Landwirten vor Ort vermitteln Ihnen ein umfassendes Bild der chinesischen Agrarwirtschaft.

Neben den landwirtschaftlichen Schwerpunkten bietet die Reise auch ein reiches kulturelles Rahmenprogramm. Sie erleben weltberühmte Sehenswürdigkeiten wie die Verbotene Stadt in Peking, die eindrucksvolle Große Mauer, die legendären Terrakotta-Armee in Xi'an sowie die glitzernde Skyline von Shanghai. Kulinarische Höhepunkte – vom traditionellen Peking-Ente-Essen bis zur mongolischen Spezialität auf der Steppe – runden das Programm ab.

Diese Reise verbindet auf einzigartige Weise landwirtschaftliches Fachwissen, spannende Begegnungen und kulturelle Entdeckungen. Sie eröffnet Einblicke in die Chancen und Herausforderungen der chinesischen Landwirtschaft und erlaubt gleichzeitig, ein faszinierendes Land mit seinen Menschen, Traditionen und seiner beeindruckenden Geschichte kennenzulernen.



## Donnerstag, 8. Oktober 2026

## Zürich – München – Peking

Individuelle Anreise an den Flughafen Zürich-Kloten. Am Nachmittag Flug mit Lufthansa via München nach Peking (Abflug 16:55 Uhr). Flugdauer 11 Std. 5 Min.

## Freitag, 9. Oktober 2026 (A)

## Peking

Um 11:45 Uhr Landung in Peking. Transfer zum Hotel im Zentrum der 22 Millionen Stadt Peking. Willkommensabendessen. Übernachtung in Peking.

## Samstag, 10. Oktober 2026 (F/M/A)

## Peking

Heute Vormittag treffen Sie einen Landwirtschaftsexperten, der Ihnen weitere Informationen über die chinesische Landwirtschaft gibt, insbesondere allgemeine Informationen zur chinesischen Getreide-, Milch- und Viehwirtschaft sowie zum internationalen Handel mit der Schweiz. Dadurch erhalten Sie ein besseres Verständnis für die chinesischen landwirtschaftlichen Anbauflächen und die Beziehungen zwischen Regierung, Landwirten und Markt. Ausgestattet mit diesen Informationen verstehen Sie die Situation während der restlichen Agrarbesuche in China besser. Nach dem Mittagessen besuchen Sie die Verbotene Stadt in Peking. Die Verbotene Stadt, ein historischer Komplex des Kaiserpalasts, war die Heimat von 24 Kaisern während der Ming- und Qing-Dynastien (vor etwa 600 Jahren). Er galt als der grösste und am besten erhaltene alte Kaiserpalast aus Holz weltweit und wurde 1987 zum Weltkulturerbe erklärt. Prächtige Säle und Höfe gehen allmählich in intimere Wohnräume über, die einen Einblick in die isolierte Lebensweise der Kaiser geben.

Übernachtung in Peking.

## Sonntag, 11. Oktober 2026 (F/M/A)

## Grosse Mauer

Am heutigen Vormittag steht ein weiterer Höhepunkt Ihrer Tour durch China an. Die Chinesische Mauer bei Mutianyu. Der Bau begann in der Frühlings- und Herbstperiode (7. Jahrhundert v. Chr.) und der Zeit der Streitenden Reiche (475–221 v. Chr.). Ursprünglich handelte es sich um eine Reihe von Erdwerken, wobei die verschiedenen Mauern von einzelnen Königreichen als Verteidigungssystem gegeneinander sowie gegen Invasionen der nomadischen Stämme aus dem Norden errichtet wurden. Die Chinesische Mauer in Peking wurde vor 1500 Jahren erbaut und vor etwa 600 Jahren während der Ming-Dynastie wieder aufgebaut. Die Chinesische Mauer erstreckt sich über 15 Provinzen und wurde 1987 zum Weltkulturerbe erklärt. Nach dem Mittagessen können Sie verschiedene chinesische Teesorten probieren und lernen etwas über die chinesische Teezeremonie. Am Nachmittag fahren Sie zu einer der grössten landwirtschaftlichen Genossenschaft in der Region Peking (400 ha Getreide, 150 ha Gemüse und 20 ha Obst). Hier erfahren Sie mehr über das Leben der Bauern, die Funktion der Genossenschaft und ihr Lager für landwirtschaftliche Maschinen. Am Abend geniessen Sie eine typische knusprig gebratene «Peking Ente».



## Montag, 12. Oktober 2026 (F/M)

**Peking**

Mit einer typischen Rikscha entdecken Sie heute die verwinkelten Gassen und Strassen Pekings. Die alten Hutong Gassen wurden vor rund 750 Jahren angelegt und zeigen noch heute das Leben der Lokalbevölkerung. Sie spazieren entlang des Schichahai Sees, einst Ort des Wassersports der chinesischen Kaiser. Am Nachmittag fahren Sie zu einem Soja/Kartoffelbetrieb, der erst im Jahr 2000 gegründet wurde und heute zu den führenden Agrarunternehmen Chinas zählt. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 600 Mitarbeiter und verarbeitet über 80 verschiedene Produkte wie Sojabohnenblätter, Tofu, Gemüse- und Obstchips, Kartoffelchips usw. Jährlich werden mehr als 160'000 Tonnen Kartoffeln, 40'000 Tonnen Gemüse und Obst sowie 4'000 Tonnen Soja verarbeitet. Die Produkte werden in über 30 Länder exportiert. Hier treffen Sie sich mit hochrangigen Vertretern und besuchen die Fabrik, um mehr über ihre Entwicklung, Marketingstrategie, landwirtschaftlichen Patente und Technologien zu erfahren.

## Dienstag, 13. Oktober 2026 (F/M/A)

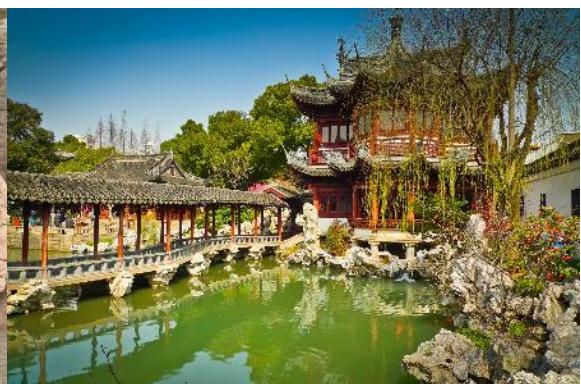
**Peking – Hohhot**

Am frühen Morgen fahren Sie mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Hohhot. Das Hochgeschwindigkeitsbahnenetz Chinas hat eine Gesamtlänge von 48'000 km. Die Höchstgeschwindigkeit der G-Züge beträgt 350 km/h, aber da die Strecke von Peking nach Hohhot hügelig ist, liegt die Durchschnittsgeschwindigkeit bei etwa 200–250 km/h. Hohhot ist die nördliche Stadt, die als „Milchhauptstadt“ Chinas bekannt ist. Dschingis Khan vereinte 1206 die Stämme, die in den mongolischen Graslandschaften lebten, und 1947 entstand die Innere Mongolei. Die Innere Mongolei umfasst weitläufige Graslandschaften und Wüsten. Hohhot ist die Hauptstadt der Inneren Mongolei mit 3,5 Millionen Einwohnern. Am Nachmittag fahren Sie zu einem der grössten Milchverarbeitungsunternehmen Chinas. Die Milchprodukte des Unternehmens sind in ganz China erhältlich. Zunächst besuchen Sie einen Teil der Milchfarm und den Melkstand, anschliessend fahren Sie zu den neu errichteten Milchverarbeitungs- und Verpackungsanlagen.

## Mittwoch, 14. Oktober 2026 (F/M/A)

**Hohhot**

Sie fahren zu den wunderschönen Graslandschaften und erleben den mongolischen Lebensstil auf dem Grasland. Sie besuchen verschiedene Schafsfarmen, wo Sie einige Hirten und ihre Familien treffen, um mehr über ihre Schafzucht und die Massnahmen zur Verhinderung von Überweidung des Graslandes zu erfahren. Auf einer der Farmen werden die Schafe in eingezäunten Bereichen gehalten, während auf der anderen eine Herde Schafe frei über die natürliche Graslandschaft streift. Sie essen ein typisch mongolisches Mittagessen. Anschliessend fahren Sie zurück in die Innenstadt von Hohhot. Am Abend erleben Sie die mongolische Tradition während einer Vorführung beim Abendessen.



## Donnerstag, 15. Oktober 2026 (F/M)

Hohhot – Xi'an

Nach dem Frühstück fahren Sie zum berühmten Dazhao-Tempel, der 1580 während der Ming-Dynastie erbaut wurde. Der Dazhao-Tempel ist das älteste Gebäude und der grösste Tempel in Hohhot. Nach dem Mittagessen besichtigen Sie eine Fabrik für Woll- und Kaschmirprodukte. Das Unternehmen ist seit 17 Jahren auf Kaschmirpullover spezialisiert und verfügt über eine 1'600 m<sup>2</sup> grosse Fabrik. Sie können die Produktionslinie für das Weben von Kaschmirpullovers besichtigen, die mehr als zehn vollständig importierte moderne computergesteuerte Maschinen umfasst. Es gibt auch eine 800 m<sup>2</sup> grosse Ausstellungshalle, in der alle Produkte aus Exportüberschüssen ausgestellt sind, darunter Kaschmirmäntel, Kaschmirpullover, Kaschmirschals, Kaschmirhosen etc. Die Woll- und Kaschmirprodukte aus Hohhot sind die bekanntesten in ganz China. Am frühen Abend fliegen Sie nach Xi'an. Xi'an war die Wiege der alten chinesischen Zivilisation und blickt auf eine lange Geschichte zurück, die bis 4000 v. Chr. reicht. Es war eine historische Stadt, die während 13 Dynastien die Hauptstadt Chinas war. Von hier aus starteten seit 100 v. Chr. Karawanen auf der Seidenstrasse nach Westen.

## Freitag, 16. Oktober (F/M/A)

Xi'an

Heute besuchen Sie das landwirtschaftliche Gebiet Yangling. Die Region wird oft als das „Silicon Valley der Landwirtschaft“ in China bezeichnet. Am Vormittag besuchen Sie die Yangling Agricultural Demonstration Zone. Sie umfasst eine Fläche von 50 ha und hat sich zum Ziel gesetzt, die Agricultural Technology Training Base aufzubauen. In unterschiedlichen Zonen wird an der Landwirtschaft der Zukunft geforscht. So befinden sich hier unter anderem 12 Arten von Gewächshaustechnologien für die Anlagenlandwirtschaft, 3 wichtige Anbau- und Managementtechnologien, 4 wichtige Servicefunktionen und 5 wichtige Umweltkontrolltechnologiesysteme. Mehr als 1'100 neue Sorten, neue Geräte und neue Technologien wurden hier integriert. Sie können verschiedene Arten von Gemüse- und Obstzuchtbasisen sehen und mit technischen Managern über ihre fortschrittliche Technologie und den Markt sprechen. Nach einem Mittagessen besuchen Sie am Nachmittag die lokal bekannte Kingbull Livestock Company, die 2004 mit dem Ziel gegründet wurde, Rinder zu kreuzen, standardisierte Mast, gross angelegte Schlachtung, Verarbeitung und Markenvermarktung zu vereinen. Die Mastanlage umfasst Tausende von Rindern. Jährlich werden 100'000 Rinder geschlachtet und verarbeitet. Es handelt sich um eine besondere Rinderrasse in China. Kingbull-Rinder sind eine Hybridrasse, die durch Kreuzung von Qinhuang-Rindern (eine chinesische Hausrinderrasse) mit Angus-Rindern und weiterer Züchtung mit japanischen Wagyu-Rindern entstanden ist.

## Samstag, 17. Oktober 2026 (F/M)

Xi'an

Der heutige Nachmittag wird ein weiterer Höhepunkt Ihrer China-Reise sein: das Museum des Qin-Kaisers – die Terrakotta-Krieger und -Pferde. Dies ist eine der grössten archäologischen Entdeckungen der Welt mit drei Ausstellungshallen, von denen die grösste 230 Meter mal 63 Meter gross ist. Hier werden die Ausgrabungen einer Armee von 8'000 Terrakotta-Soldaten und -Pferden fortgesetzt, die das Grab von Qin Shihuang, dem ersten Kaiser des vereinigten alten China (221 v. Chr.), bewachen. Es bietet eine beeindruckende Ausstellung antiker Artefakte. Dank der „grossen politischen Einheit“ des ersten Kaisers Qin Shihuang hat China seit Tausenden von Jahren eine glanzvolle und kontinuierliche Zivilisation. Freier Abend in Xi'an.



## Sonntag, 18. Oktober 2026 (F/M/A)

**Xi'an – Shanghai**

Nach dem Frühstück fahren Sie zur grössten Getreide- und Ölverarbeitungsfabrik in Xian. Dieses Unternehmen wurde 1934 gegründet und erstreckt sich über eine Fläche von 30 ha. Die jährliche Produktion beträgt 300'000 Tonnen Mehl, 10'000 Tonnen Reis und 300'000 Tonnen Speiseöl. Nach dem Mittagessen fliegen Sie nach Shanghai.

## Montag, 19. Oktober 2026 (F/M)

**Shanghai**

Zuerst besuchen Sie ein kleines Seidenmuseum, um mehr über die Fertigung von Seide zu fertigen Kleidungsstücken und Schals zu erfahren. Anschliessend besuchen Sie den Yu-Garten. Er wurde im 16. Jahrhundert während der Ming-Dynastie von einem Regierungsbeamten namens Pan Yunduan angelegt, der seinen Eltern einen schönen und friedlichen Rückzugsort für ihren Lebensabend schaffen wollte. Der Garten ist bekannt für seine traditionelle chinesische Architektur mit gewundenen Wegen, grossartigen Steingärten, Pavillons, Brücken, Teichen und Wasserfällen. Nach dem Mittagessen fahren Sie zu einer Bio-Farm, um Reisfelder mit einer Gesamtfläche von 50 ha, landwirtschaftliche Maschinen und eine Getreideverarbeitungsfabrik zu besichtigen. Im Süden Chinas wird der Reis Anfang Juni gepflanzt und Ende Oktober geerntet. Der Leiter dieser Farm hat eine innovative Methode zur Fruchtfolge von Reis und Pilzen entwickelt. Durch die Verwendung von Reisstroh und anderen land- und forstwirtschaftlichen Abfällen als Substrate hat er einen neuen Weg für das ökologische Recycling in der Landwirtschaft eröffnet. Die Pilzart Stropharia rugosoannulata verfügt über die Fähigkeit Lignocellulose abzubauen und kann land- und forstwirtschaftliche Abfälle wie Reisstroh, Sägemehl und Maiskolben effektiv verwerten. Rückkehr zum Hotel. Am Abend geniessen Sie die atemberaubende Nachtansicht Shanghais und spazieren entlang des Bunds. Der 113 km lange Fluss ist ein Nebenfluss des Jangtse, der die wichtigste Schifffahrtsader für ganz Südchina und das wichtigste Transportmittel für Güter aus dem Landesinneren und dorthin ist.

## Dienstag, 20. Oktober 2026 (F/M/A)

**Shanghai**

Heute Morgen fahren Sie zum grössten Tiefwasserhafen der Welt. Er wurde 2002 gegründet und in vier Bauabschnitten errichtet. Die Gesamtinvestitionssumme für den Hafen von Yangshan beläuft sich auf 9,8 Milliarden US-Dollar, und der jährliche Umschlag beträgt 25 Millionen Container. Sie besuchen den Hafen des vierten Bauabschnitts, der hauptsächlich für den Import von Grossgeräten, chemischen Stoffen, Lebensmitteln, gefrorenen Meeresfrüchten, Eisenwaren, Möbeln, Textilien, Elektrogeräten genutzt wird. Nach dem Mittagessen können Sie sich ausruhen oder letzte Souvenirs einkaufen. Abschiedsabendessen.

## Mittwoch, 21. Oktober 2026 (F)

**Shanghai – Zürich**

Am Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug mit SWISS nach Zürich (Abflug 11:40 / Ankunft 19:00 Uhr). Flugdauer 14 Std. 5 Min. Gepäckempfang und individuelle Heimreise.

## Preise und Leistungen

<b>Pauschalpreis</b> (bei einer Gruppengröße von mind. 20 Personen):	<b>CHF 4720.00 / Person (Doppelzimmer)</b>
<b>Pauschalpreis</b> (bei einer Gruppengröße von mind. 25 Personen):	<b>CHF 4460.00 / Person (Doppelzimmer)</b>
<b>Pauschalpreis</b> (bei einer Gruppengröße von mind. 30 Personen):	<b>CHF 4380.00 / Person (Doppelzimmer)</b>
<b>Kleingruppenzuschlag bei 15-19 Personen</b>	<b>CHF 320.00 / Person</b>
<b>Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenützung</b>	<b>CHF 780.00 / Person</b>

### Inbegriffene Leistungen:

- Flüge Zürich – Peking / Shanghai – Zürich mit Lufthansa bzw. SWISS in Economyklasse inkl. Taxen (Stand November 2025)
- Unterkunft in Erstklasshotels, Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, inkl. Frühstück
- 11 Mittagessen, 8 Abendessen
- Alle im Programm vorgesehenen Ausflüge, sowie die fachlichen und touristischen Besichtigungen, inklusive Eintritte, sofern nicht als fakultativ bezeichnet
- Lokale, fachkundige und deutschsprachige Reiseleitung (in der Inneren Mongolei englischsprachig, die Übersetzung erfolgt durch die Reisebegleitung)
- BauernZeitung Reisebegleitung ab/bis Zürich
- Ausführliche Reisedokumentation

### Nicht inbegriffene Leistungen:

- An-/Abreise zum/vom Flughafen Zürich
- Weitere Mahlzeiten und alle Getränke
- Persönliche Auslagen
- Trinkgelder an lokale Reiseleiter und für den Busfahrer (ca. USD 110 pro Person für die ganze Reise)
- Einzelzimmer-Zuschlag CHF 780.00
- Reiseversicherungen (siehe unten)
- Auftragspauschale CHF 100 pro Dossier
- Alle nicht im Programm aufgeführten Leistungen

### Annulationskosten- und Assistance

#### Versicherungen:

Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Annulationskosten- und Assistance Versicherung.

#### Preis Jahresversicherung:

**CHF 195.00/Person**

**CHF 299.00/Familie**

## Wichtige Hinweise

Die Teilnehmerzahl für diese Reise ist beschränkt, eine möglichst frühzeitige Anmeldung ist daher empfehlenswert. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach dem **Anmeldeschluss vom 1. Juli 2026** nur noch auf telefonische Anfrage. Die minimale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen, unter dieser Teilnehmerzahl verlangen wir einen Kleingruppenzuschlag.

### Einreisebestimmungen:

Schweizer Bürger benötigen einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum gültig ist. Aktuell erlaubt China die visumfreie Einreise nach China. Sollte dies ändern, werden Sie rechtzeitig von uns informiert.

Bei **Abmeldungen** nach dem Versand der Rechnung/Bestätigung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.00 pro Person (max. CHF 200.00) erhoben.

Zusätzlich zur Bearbeitungsgebühr können Annulationskosten bis zum vollen Reisepreis entstehen. Details gemäss den „Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen der AGRAR REISEN“, welche der Rechnung beiliegen werden.

Der Abschluss einer Annulationskostenversicherung ist daher dringend zu empfehlen (bitte Anmeldetalon beachten). Damit sind Sie gegen die folgenden Risiken versichert: Annulation (z.B. wegen Unfall oder Krankheit) sowie Assistance/Extrarückreise.

Programmänderungen, vor allem im Bereich der Fachbesuche, bleiben vorbehalten.

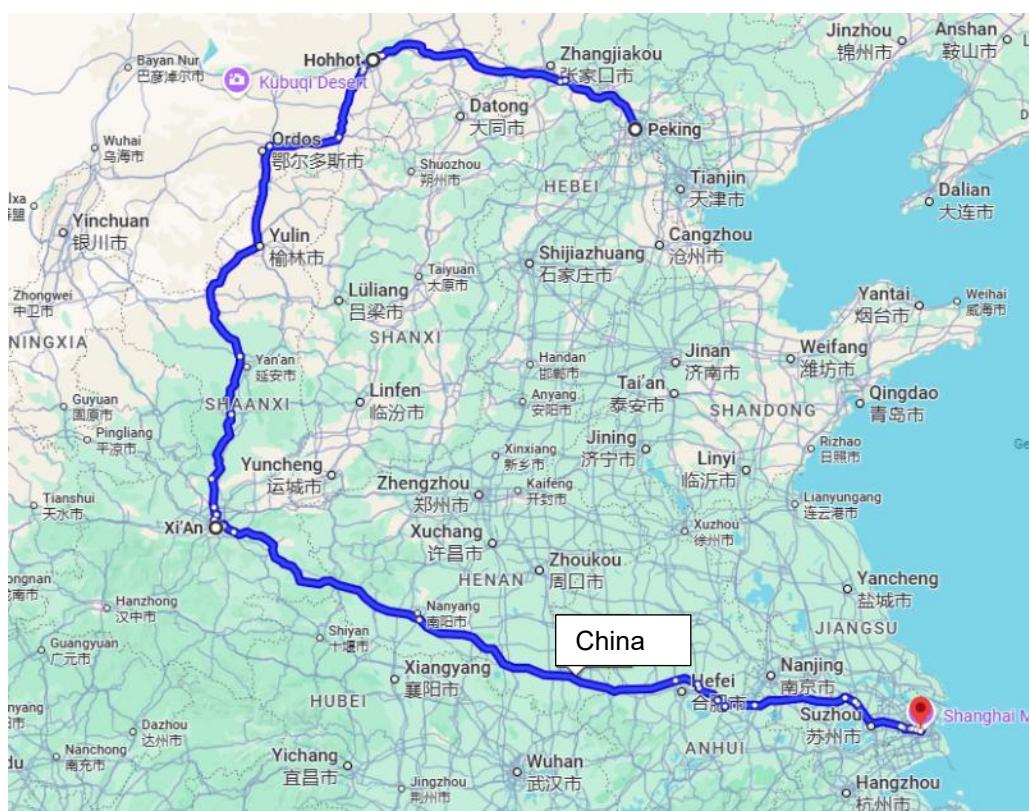
Im Übrigen gelten die allgemeinen Reisebedingungen der AGRAR REISEN (Mitglied des Garantiefonds), welche den Richtlinien des Schweizerischen Reisebüroverbandes entsprechen.

AGRAR REISEN ist Mitglied der Knecht-Reisegruppe, des LID sowie der Agrar-Reisebüro-Weltvereinigung ATOI.

## Organisation und Durchführung

### AGRAR REISEN

Zinggenterstrasse 1 6006 Luzern Tel. 041 500 25 16 / Fax 041 500 25 19 [groups@agrar-reisen.ch](mailto:groups@agrar-reisen.ch),  
[www.agrar-reisen.ch](http://www.agrar-reisen.ch)



## Anmeldetalon für die Leserreise der BauernZeitung China

Ich/wir melde(n) mich/uns verbindlich für die China Reise vom 08.– 21.10.2026 an:

<b>Pauschalpreis</b> (bei einer Gruppengrösse von mind. 20 Personen):	<b>CHF 4720.00 / Person (Doppelzimmer)</b>
<b>Pauschalpreis</b> (bei einer Gruppengrösse von mind. 25 Personen):	<b>CHF 4460.00 / Person (Doppelzimmer)</b>
<b>Pauschalpreis</b> (bei einer Gruppengrösse von mind. 30 Personen):	<b>CHF 4380.00 / Person (Doppelzimmer)</b>
<b>Kleingruppenzuschlag bei 15-19 Personen</b>	<b>CHF 320.00 / Person</b>
<b>Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenützung</b>	<b>CHF 780.00 / Person</b>

Name \* ..... Nationalität .....

Vorname \* ..... Geburtsdatum .....

Name \* ..... Nationalität .....

Vorname \* ..... Geburtsdatum .....

Strasse ..... PLZ/Ort .....

Tel. Privat ..... Handy .....

E-Mail Adresse ..... Newsletter  Ja  Nein

Gewünschte Unterkunft:  im Einzelzimmer  im Doppelzimmer  bin bereit ein Doppelzimmer zu teilen mit .....

Gesundheitliche Einschränkungen:  Gehbehinderung  Essenvorschriften (Allergie) .....

Ich/Wir möchten eine **Annulationskosten- und Assistance Versicherung abschliessen**

- Jahresversicherung für CHF 195.- pro Person
- Jahresversicherung für CHF 299.- für Familien
- Ich/Wir sind bereits versichert bei .....
- Ich bin einverstanden, dass mein Wohnort auf der Teilnehmerliste aufgeführt wird.

Ort, Datum, Unterschrift:.....

\* Bitte legen Sie eine Passkopie bei (wichtig!) ( Gewünschtes bitte ankreuzen)

**Anmeldeschluss: 1. Juli 2026**